2|2021 März/April
WOHN!DESIGN
DIE SCHÖNEN DINGE DES LEBENS
INTERIOR. KUNST. GENUSS UND REISEN
Kunst: MYTHOS Murano
Jean-Marie Massaud IM GESPRÄCH
Die neuen GARTENSTYLES
BORDEAUX: Design-Residenz
NEU 24 Seiten FEUILLETON
mit Thorleifur Örn Arnarsson und
Kunstjägerin Sabine Brunckhorst
D 8,50 €
A 9,40 €
CH 13,60 srf
Lux 9,80 €
I/E 11,50 €
WOHNEN ALS INVESTMENT
GUEST STAR Ed Ng. FASHION-SPEZIAL Unsere Lieblingslabels
WERTANLAGEN: Möbelunikate, Weinkeller, Vintage-Objekte

BILDER EINER AUSSTELLUNG 214 West 15th Street, Chelsea Downtown New York

Stellen Sie sich folgende Situation vor: Sie sind mitten in Big Apple. Sie betreten ein emblematisches Gebäude aus der Art-déco-Zeit, den Walker Tower. Sie steigen in den Fahrstuhl und sausen nach oben in eine der tollsten Wohnungen mit Blick auf die New Yorker Skyline – und das alles lässt Sie so kalt, wie der eisige Wind der derzeit draußen bläst. Denn Sie sind Design-Fan und verrückt nach Einzelstücken und Kleinserien mit der Handschrift der Besten.

Willkommen in der temporären Galerie Philia, die es sich zum Programm gemacht hat, europäisches Design an verschiedenen erstklassigen Standorten zu präsentieren. In New York gastieren die Betreiber in einem neu entwickelten Komplex von Luxuswohnungen, der die perfekte Kulisse für das herausragende Angebot der Galerie bietet: Vertreten sind unter anderem Arno Declercq aus Belgien, Fino Prydz aus Norwegen sowie die Franzosen Gildas Berthelot, Jérôme Pereira und Alain Ellouz.

„Die Auswahl der Arbeiten basierte auf einem rhizotomatischen Ansatz, der über formale, stilistische, nationale und historische Grenzen hinausgeht. Sie stammen aus verschiedenen Kulturen und Epochen, ihre intrinsische Qualität, sowohl ästhetisch als auch konzeptionell, ist das einzige Kriterium, das diese zusammengesetzte Pluralität eint. Die Idee war, einen Dialog zwischen der Art-déco-Architektur des Gebäudes, der allgegenwärtigen Skyline und zeitgenössischen Sammlerstücken aus Kunst und Design herzustellen", so einer der Gründer der Galerie, die lieber anonym bleiben möchten. „Sie sind auch im literarischen Bereich tätig und wünschen keine Verwechslung dieser beiden Aktivitäten", erklärt die eigens installierte Kontaktperson, die unsere Fragen beantworten lässt und zurücksendet. Hilfe! Um es Klartext ohne Wortgebimmel auszudrücken: Es geht um Objekte, die aufgrund ihres Gestaltungsansatzes lange bestehen und von einer eigenständigen Qualität sind, die alle ausgewählten Stücke vereint. Ein Porträtfoto vielleicht – damit man wenigstens weiß, mit wem man es zu tun hat? Fehlanzeige. So viel sei verraten: Es sind zwei Brüder, die 2015 diese Institution für zeitgenössisches Design und moderne Kunst gründeten und nun aufstrebende und etablierte Gestalter und Künstler vertreten. „Sie teilen eine lebenslange Leidenschaft für Kunst, Literatur und Philosophie. Ihr akademischer Hinter-

CONTACT@GALERIE-PHILIA.COM WWW.GALERIE-PHILIA.COM NEW YORK - GENÈVE - SINGAPORE GALERIE PHILIA φ

Ausstellungen wie diese brechen mit gängigen Design-Vorstellungen. Das hier ist definitiv Avantgarde aus Europa: Objekte wie die Tischleuchte von Sander Bottinga auf einer Konsole von Laurids Gallée oben links **oder der ringförmige Tisch von Frederik Bogaerts und Jochen Sablon** linke Seite **sind Schätze von morgen.** Linke Seite oben: **Wohnbereich mit Objekten von Pietro Franceschini: „Diese Pop-up-Show im The Sebastian ist eine perfekte Gelegenheit, das Portfolio der Galerie zu präsentieren."**

grund unterscheidet sie von ihren Kollegen, da sie bei der Auswahl einen transkulturellen Ansatz verfolgen." – Das hört sich nach hohen Preisen an. Zu den Auserwählten gehört auch ein Deutscher: Jojo Corväiá und weitere Neuentdeckungen wie Elisa Uberti aus Frankreich. Das Inhaber-Duo beauftragte darüber hinaus den italienischen Künstler Pietro Franceschini, der in Florenz und New York arbeitet, mit dem Setting. „Ziel ist es, einen Dialog zwischen den verschiedenen Werken in einer Einrichtung zu schaffen, die den Stil der Galerie Philia widerspiegelt. Was die Farbpalette anbelangt, so bestimmen Schwarz, Weiß und Messing die Stimmung in den Haupträumen. Primitive Formen und handgefertigte Objekte bringen einen ätherischen Charakter hervor, der sich durch die gesamte Wohnung zieht. Uns ging es darum zu zeigen, dass minimal nicht zwangsläufig reduktiv bedeutet", so der Italiener, und macht es am Beispiel seiner Installation im Schlafzimmer deutlich: „Pastelltöne wie Rosa, Gelb und Grün kommen hier zum Vorschein. Zusammen mit den klobigen Formen bringen sie einen unerwarten Touch."

Ob das eher Designsammler oder Menschen mit einem Faible für besondere Einrichtung ansprechen solle, möchten wir von den Initiatoren der Ausstellung, die bis 30. Juni läuft, erfahren: „Beides. Wir sehen immer mehr Sammler, die sich für den Aufbau einer Design-Kollektion interessieren, aber auch Innenarchitekten und Menschen, die ihren Innenräumen einfach einen spielerischen und kunstvollen Touch geben möchten", so die Galeristen in New York, die Dependancen in Genf und Singapur unterhalten. |sd

CONTACT@GALERIE-PHILIA.COM WWW.GALERIE-PHILIA.COM NEW YORK - GENÈVE - SINGAPORE GALERIE **PHILIA** φ